

## Medienmitteilung

**Umsatzrückgang und ausserordentliche Aufwendungen führen zu einem Verlust;  
20 Millionen-Franken-Investitionsprogramm für die Warenhäuser und  
Ausbau der digitalen Aktivitäten geplant**

**Bern, 16. März 2017 – Die allgemein rückläufigen Umsätze im stationären Detailhandel haben auch in der Loeb-Rechnung Spuren hinterlassen. So sank der Nettoerlös um 6.2 Prozent auf CHF 93.6 Mio. (Vorjahr 99.8 Mio.). Als Folge davon reduzierte sich auch das Betriebsergebnis EBITDA von CHF 12.0 Mio. auf 6.4 Mio. Das Betriebsergebnis auf Stufe EBIT belief sich auf CHF – 2.4 Mio. (Vorjahr CHF + 3.6 Mio.). Zusammen mit den 2016 verbuchten ausserordentlichen Aufwendungen resultiert bei der Loeb-Gruppe ein Verlust von CHF 4.6 Mio. (Vorjahr CHF 2.1 Mio. Gewinn). In den nächsten Jahren investiert die Loeb-Gruppe rund CHF 20 Mio. in die Weiterentwicklung ihrer Warenhäuser in Bern, Thun und Biel. Auch die digitalen Aktivitäten werden ausgebaut und wo sinnvoll mit dem stationären Handel verknüpft. Der Generalversammlung werden unveränderte Ausschüttungen vorgeschlagen.**

«Viele Bereiche des Detailhandels leiden immer noch unter dem Frankenschock», «Gedämpfte Konsumentenstimmung beeinflusst Umsätze im Non-Food-Bereich», «2016 legte nicht nur der grenzüberschreitende Onlinehandel zu». Diese und viele andere Schlagzeilen der letzten Wochen machen deutlich, wie anspruchsvoll das Umfeld im Detailhandel ist. Die Einflüsse machten auch vor der Loeb-Gruppe nicht Halt. Der Umsatzrückgang um 6.2 Prozent auf CHF 93.6 Mio. (Vorjahr CHF 99.8 Mio.) ist vorwiegend auf Preissenkungen sowie auf das für den stationären Handel schwierige Marktumfeld zurückzuführen. Deshalb sank auch die Bruttomarge (Nettoerlös abzüglich Warenaufwand) von 45.5 auf 42.8 Prozent.

Der tiefere Nettoerlös schmälerte das Betriebsergebnis (EBITDA) von CHF 12.0 Mio. auf 6.4 Mio. Auch das Betriebsergebnis (EBIT) verringerte sich von CHF 3.6 Mio. auf – 2.4 Mio. Das Finanzgeschäft hat sich gegenüber dem Vorjahr dank der verbesserten Verfassung der Finanzmärkte erholt. Der Saldo beläuft sich auf CHF – 0.1 Mio. im Vergleich zu – 1.7 Mio. im Vorjahr. Das Gruppenergebnis beläuft sich auf CHF – 4.6 Mio. (Vorjahr 2.1 Mio.). Im ausgewiesenen ausserordentlichen Aufwand von CHF 4.1 Mio. sind Sonderkosten für die Anpassung im Filialnetz sowie gut CHF 1 Mio. für die Kompensation von Rentenanpassungen im Zusammenhang mit der Senkung des Umwandlungssatzes in der Pensionskasse enthalten.

### **Loeb AG**

Der anspruchsvollen Situation im Detailhandel begegnete die Loeb AG 2016 mit zahlreichen Massnahmen. Das neu eingeführte Warenwirtschaftssystem und die damit verbundene Umstellung der Logistikprozesse werden es erlauben, schneller auf die Kundenbedürfnisse zu reagieren und die Lagerbestände zu optimieren. Diese neue Logistikplattform bildet zusammen mit dem vom Verwaltungsrat beschlossenen Investitionsprogramm für die drei Warenhäuser in Bern, Thun und Biel die Basis für die Weiterentwicklung der Loeb AG.

Ab Januar 2018 bis 2020 investiert die Loeb-Gruppe rund 20 Mio. CHF in die Warenhäuser. Mit zahlreichen baulichen Massnahmen will Loeb neue Konzepte und Dienstleistungen etablieren und das Kundenerlebnis weiter stärken.

Zudem werden auch die digitalen Formate weiterentwickelt und wo sinnvoll mit dem stationären Handel verbunden. So haben Kundinnen und Kunden seit November 2016 die Möglichkeit, sich mittels der App «mealy» von Rezepten von Food Bloggern inspirieren zu lassen und die Zutaten bequem online zu bestellen. Auf dem Heimweg können die Einkäufe fertig gepackt bei Loeb Lebensmittel abgeholt werden.

Auch die im Februar 2016 etablierte Zusammenarbeit mit dem Online-Marktplatz Siroop entwickelt sich gemessen an den prozentualen Zuwachsraten erfreulich und erlaubt wichtige Erkenntnisse für die Nutzung von weiteren Formaten.

Zudem hat die Loeb AG aufgrund der anspruchsvollen Situation im Detailhandel auch das Filialnetz einer näheren Prüfung unterzogen. Die im Juni 2016 angekündigte Schliessung der Filiale im Shoppyland wurde per Januar 2017 vollzogen. Auch ein Outletstore im Ryffligässchen in Bern wurde aufgegeben, beim zweiten Outlet erfolgt die Schliessung im September 2017.

Auch 2017 wird das Umfeld für den Detailhandel in der Schweiz anspruchsvoll bleiben. Die Konsumentenstimmung dürfte von Zurückhaltung geprägt bleiben. Mit den eingeleiteten Massnahmen wird eine Verbesserung der Ertragslage erwartet.

## **Immobilien**

Der Bereich Immobilien hat sich 2016 erfreulich entwickelt. Der Immobilienbestand ist vollvermietet.

## **Anträge des Verwaltungsrates zuhanden der Generalversammlung**

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung vom 4. Mai 2017 die Ausschüttung einer unveränderten Dividende von CHF 1.50 pro Partizipationsschein (PS) und Namenaktie B sowie CHF 0.15 pro Namenaktie A aus den Gewinnreserven. Zusätzlich beantragt der Verwaltungsrat eine steuerlich begünstigte Nennwertrückzahlung in der Höhe von CHF 1.50 pro PS und Namenaktie B sowie CHF 0.15 pro Namenaktie A. Die Auszahlung der Dividende erfolgt am Mittwoch, 10. Mai, diejenige der Nennwertreduktion Mitte Juli 2017.

Die Partizipanterversammlung findet am Donnerstag, 4. Mai 2017, im Anschluss an die Generalversammlung, im Stade de Suisse in Bern statt.

## **Weitere Informationen:**

François Manach, Finanzdirektor, Tel. 031 320 75 40, [francois.manach@loeb.ch](mailto:francois.manach@loeb.ch)

Die Mitteilungen der Loeb-Gruppe sind auf <http://www.loeb.ch/de/loeb-holding-ag/pressebereich.html> ersichtlich.

**Beilage:** Kennzahlen und Finanzinformationen (Auszug aus Geschäftsbericht 2016, Seite 4 „Loeb im Überblick“, Seiten 16/17 Konsolidierte Bilanz/Erfolgsrechnung der Loeb-Gruppe“)

# DIE LOEB-GRUPPE AUF EINEN BLICK

## WICHTIGSTE KENNZAHLEN

	2016		2015		2014		2013	
	Mio. CHF	%	Mio. CHF	%	Mio. CHF	%	Mio. CHF	%
<b>Bilanzsumme</b>	<b>258.0</b>	<b>100.0</b>	<b>259.7</b>	<b>100.0</b>	<b>268.9</b>	<b>100.0</b>	<b>265.5</b>	<b>100.0</b>
Umlaufvermögen	71.5	27.7	76.6	29.5	81.1	30.2	65.1	24.5
Anlagevermögen	186.5	72.3	183.1	70.5	187.8	69.8	200.4	75.5
Fremdkapital	82.9	32.1	77.7	29.9	80.7	30.0	80.4	30.3
Eigenkapital	175.1	67.9	182.0	70.1	188.2	70.0	185.0	69.7
<b>Investitionen in Sachanlagen</b>	<b>14.4</b>		<b>3.6</b>		<b>5.0</b>		<b>6.7</b>	
<b>Nettoerlös</b>	<b>93.6</b>	<b>100.0</b>	<b>99.8</b>	<b>100.0</b>	<b>102.5</b>	<b>100.0</b>	<b>100.2</b>	<b>100.0</b>
Betriebsergebnis EBITDA	6.4	6.9	12.0	12.0	13.6	13.5	13.8	12.0
Betriebsergebnis EBIT	-2.4	-2.6	3.6	3.6	5.6	5.4	5.0	3.6
Finanzergebnis	-0.1	-0.1	-1.7	-1.7	2.6	2.5	0.7	0.7
Ordentliches Ergebnis vor Steuern	-2.5	-2.7	1.9	1.9	8.1	7.9	5.8	2.0
Gruppenergebnis	-4.6	-4.9	2.1	2.1	8.1	7.9	5.2	2.1
<b>Geldflussrechnung</b>	<b>-6.8</b>		<b>-5.6</b>		<b>16.3</b>		<b>1.0</b>	
Geldzufluss aus Geschäftstätigkeit	12.1		9.9		8.1		13.7	
Geldzu- bzw. -abfluss aus Investitionstätigkeit	-16.0		-6.7		8.9		-7.7	
Geldabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-2.9		-8.8		-0.7		-5.0	
<b>Mitarbeitende per 31.12. (Vollzeitstellen)</b>	<b>360</b>		<b>382</b>		<b>410</b>		<b>400</b>	
<b>Gesamte Verkaufsfläche (in m<sup>2</sup>), jeweils per 31.12. bzw. 1.1.</b>	<b>23'050</b>	<b>100.0</b>	<b>23'050</b>	<b>100.0</b>	<b>23'050<sup>3</sup></b>	<b>100.0</b>	<b>25'140</b>	<b>100.0</b>
Eigenbewirtschaftete Verkaufsfläche (in m <sup>2</sup> )	14'500	62.9	14'300	62.0	14'100	61.2	12'840	51.1
An Partner/Konzessionäre vermietete Verkaufsfläche (in m <sup>2</sup> )	8'550	37.1	8'750	38.0	8'950	38.8	12'300	48.9
<b>Dividenden- und Kapitalausschüttungen</b>	<b>1.5</b>		<b>1.5</b>		<b>2.5</b>		<b>2.2</b>	
Auszahlungsquote <sup>1</sup>		n. a.		74.2		43.6		42.3
Dividende pro PS in CHF <sup>2</sup>	1.50		1.50		4.90		4.40	
Nennwertrückzahlung pro PS in CHF <sup>2</sup>	1.50		1.50					

1) Geschäftsjahr 2014 : Basis ordentliches Ergebnis nach Steuern

2) Vorbehalten der Genehmigung durch die Generalversammlung der Aktionäre

3) Rückgang wegen Verkauf Liegenschaft Bern-Bethlehem

# KONSOLIDIERTE BILANZ DER LOEB-GRUPPE

	Anmerkung	31.12.2016		31.12.2015		Veränderung	
		CHF 1'000	%	CHF 1'000	%	CHF 1'000	%
Flüssige Mittel		13'725		20'557		- 6'832	
Wertschriften	1	34'164		31'790		2'374	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	5'269		4'686		583	
Andere Forderungen:		1'446		1'022		424	
– Dritte		0		0		0	
– Stiftungen		11		0		11	
– Nahestehende Personen							
Aktive Rechnungsabgrenzung		853		721		132	
Vorräte	3	16'067		17'843		- 1'776	
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>71'535</b>	<b>27.7</b>	<b>76'619</b>	<b>29.5</b>	<b>- 5'084</b>	<b>- 6.6</b>
Immaterielles Anlagevermögen	4	3'115		1'426		1'689	
Grundstücke und Gebäude	5	166'390		158'343		8'047	
Einrichtungen und Mobilien	5	9'641		12'812		- 3'171	
Anlagen in Bau	5	16		10		6	
Anlagen in Leasing	6	1'473		2'062		- 589	
Aktiven aus Arbeitgeberbeitragsreserven	7	5'433		8'010		- 2'577	
Langfristige Finanzanlagen	8	423		427		- 4	
<b>Anlagevermögen</b>		<b>186'491</b>	<b>72.3</b>	<b>183'090</b>	<b>70.5</b>	<b>3'401</b>	<b>1.9</b>
<b>Aktiven</b>		<b>258'026</b>	<b>100.0</b>	<b>259'709</b>	<b>100.0</b>	<b>- 1'683</b>	<b>- 0.6</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		6'659		5'390		1'269	
Andere Verbindlichkeiten:		11'236		7'277		3'959	
– Dritte		68		0		68	
– Stiftungen		0		4		- 4	
– Nahestehende Personen							
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	6	600		589		10	
Kurzfristige Rückstellungen	9	2'161		517		1'644	
Passive Rechnungsabgrenzung		1'613		1'974		- 361	
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>22'335</b>	<b>8.6</b>	<b>15'751</b>	<b>6.1</b>	<b>6'584</b>	<b>41.8</b>
Langfristige Bankschulden (Hypotheken)	10	40'000		40'000		0	
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	6	920		1'520		- 600	
Rückstellungen für Latente Steuern	9/21	18'255		20'196		- 1'941	
Übrige langfristige Rückstellungen		1'430		250		1'180	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>60'947</b>	<b>23.5</b>	<b>61'966</b>	<b>23.9</b>	<b>- 1'361</b>	<b>-2.2</b>
<b>Fremdkapital</b>		<b>82'940</b>	<b>32.1</b>	<b>77'717</b>	<b>29.9</b>	<b>5'223</b>	<b>6.7</b>
Aktienkapital		1'125		1'500		- 375	
Partizipationskapital		1'053		1'600		- 547	
Kapitalreserven (Agio)		9'762		15'743		- 5'981	
Eigene Kapitalanteile		- 483		- 5'795		5'312	
Gewinnreserven		163'629		168'944		- 5'315	
<b>Eigenkapital</b>		<b>175'086</b>	<b>67.9</b>	<b>181'992</b>	<b>70.1</b>	<b>- 7'234</b>	<b>- 3.8</b>
<b>Passiven</b>		<b>258'026</b>	<b>100.0</b>	<b>259'709</b>	<b>100.0</b>	<b>- 1'683</b>	<b>- 0.6</b>

# KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG DER LOEB-GRUPPE

	Anmerkung	2016		2015		Veränderung	
		CHF 1'000	%	CHF 1'000	%	CHF 1'000	%
<b>Nettoerlös</b>	11	<b>93'624</b>	<b>100.0</b>	<b>99'797</b>	<b>100.0</b>	<b>- 6'173</b>	<b>- 6.2</b>
Warenaufwand		- 53'595		- 54'390			
<b>Bruttogewinn</b>	12	<b>40'029</b>	<b>42.8</b>	<b>45'407</b>	<b>45.5</b>	<b>- 5'378</b>	<b>- 11.8</b>
Konzessionsertrag	13	8'198		8'686			
Miet- und Übriger Ertrag		2'005		2'107			
Ordentlicher Gewinn aus Veräusserung Anlagevermögen		0		0			
<b>Betriebsertrag</b>		<b>50'232</b>	<b>53.7</b>	<b>56'200</b>	<b>56.3</b>	<b>- 5'968</b>	<b>- 10.6</b>
Personalaufwand	14	- 26'033		- 26'495			
Raumaufwand	15	- 7'440		- 7'489			
Unterhalt und Reparaturen		- 1'295		- 1'233			
Verkaufs- und Logistikaufwand		- 5'285		- 4'447			
Verwaltungsaufwand (inkl. Kapitalsteuer)	16	- 3'197		- 3'157			
Marketing- und Werbeaufwand	17	- 550		- 1'381			
<b>Betriebsaufwand</b>		<b>- 43'800</b>	<b>- 46.8</b>	<b>- 44'202</b>	<b>- 44.3</b>	<b>402</b>	<b>- 0.9</b>
<b>Betriebsergebnis EBITDA</b>		<b>6'432</b>	<b>6.9</b>	<b>11'998</b>	<b>12.0</b>	<b>- 5'566</b>	<b>- 46.4</b>
Ordentliche Abschreibungen	18	- 8'016		- 8'122			
Ausserplanmässige Abschreibungen	4/18	- 834		- 319			
<b>Betriebsergebnis EBIT</b>		<b>- 2'418</b>	<b>- 2.6</b>	<b>3'557</b>	<b>3.6</b>	<b>- 5'975</b>	<b>- 168.0</b>
Finanzertrag	19	2'008		1'005			
Finanzaufwand	19	- 2'126		- 2'686			
<b>Ordentliches Ergebnis vor Steuern</b>		<b>- 2'537</b>	<b>- 2.7</b>	<b>1'876</b>	<b>1.9</b>	<b>- 4'413</b>	<b>- 235.2</b>
Ausserordentlicher Erfolg (Ertrag (+); Aufwand (-))	20	- 4'092		92			
<b>Ergebnis vor Steuern</b>		<b>- 6'629</b>	<b>- 7.1</b>	<b>1'968</b>	<b>2.0</b>	<b>- 8'597</b>	<b>- 436.8</b>
Steueraufwand (-)/-ertrag/(+) (Gewinnsteuer)	21	2'031		122			
<b>Gruppenergebnis</b>		<b>- 4'598</b>	<b>- 4.9</b>	<b>2'090</b>	<b>2.1</b>	<b>- 6'688</b>	<b>- 320.0</b>